
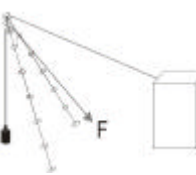
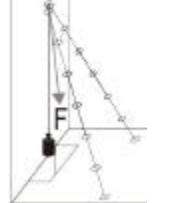
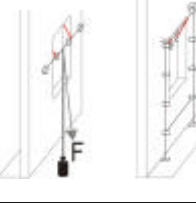
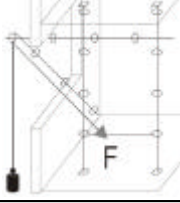


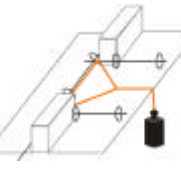
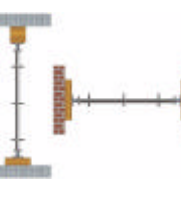
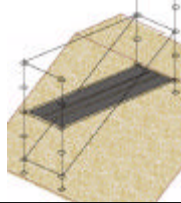


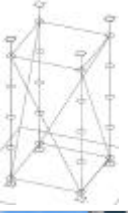


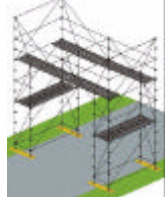










Taschenkarte EGS 1/4

	<p>Dreibock (BS1) max. zul. Belastung 3kN (bei senkrechtem Zug)</p> <p>zum hochziehen/ablassen von Personen/Material</p> <ul style="list-style-type: none"> - Belastungsprobe - Sicherung unten D 1x2m
	<p>Mastkran (BS1) max. zul. Belastung 3kN (bei senkrechtem Zug)</p> <ul style="list-style-type: none"> - 68°-75° Anstellwinkel - FüÙe sichern (GKW - Anschlagstück) - Belastungsprobe
	<p>Lastarm (BS1) max. zul. Belastung 3kN (bei senkrechtem Zug)</p> <ul style="list-style-type: none"> - 68°-75° Anstellwinkel - Greifzugseil/Rundschlinge verwenden s. Vorschrift ! - Belastungsprobe
	<p>Anschlagrahmen (BS1) max. zul. Belastung 3kN</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nur Riegel 100 verwenden - 2 Band- oder Rundschlingen - Lochscheiben gegen seitliches verrutschen sichern - Belastungsprobe
	<p>Einspannausleger (BS1) max. zul. Belastung 3kN</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auf Lastrichtung ACHTEN - Nicht Pendeln - Belastungsprobe
	<p>www.thw-weingarten.de 24h Notrufnummer Plettac 0175/5826491//0160/5336509</p>

Taschenkarte EGS 2/4

	<p>Delta-Ausleger (BS1) max. zul. Belastung 3kN</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hinterer V-Stiel liegt immer oben ! - Evtl. Kantenschutz - Belastungsprobe 										
	<p>Tür-Querriegel (BS1) max. zul. Belastung 3kN</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lochscheibe liegt an Wand - Auf Verrutschen Achten - Belastungsprobe 										
	<p>Einzel-Abstützung (BS1) Stiellängen(m) Tragfähigk. (kN)</p> <table border="1"> <tr> <td>2</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>9</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>2+1</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>2+2</td> <td>5</td> </tr> </table>	2	15	3	9	4	5	2+1	8	2+2	5
2	15										
3	9										
4	5										
2+1	8										
2+2	5										
	<p>Arbeitsplattform (BS2) max. zul. Belastung 10kN/A (Bei 3x1m-Ausführung)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beginn Höchster Punkt - min 1 Diagonale verbauen - Rutschfest aufstellen 										
	<p>Lastausleger (BS2) max. 10kN bei min. 8kN Ballast - (Bel. am Anfangsstück/Ausleger)</p> <p>max. 5kN bei min. 4kN Ballast - (Bel. am Riegel 100 mittig)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht Pendeln - Last Führen 										
	<p>www.thw-weingarten.de Kevin Kärcher OV Weingarten 0751/47151</p>										

<u>Taschenkarte EGS 3/4</u>	
	Deckenabstützung(BS2) max. zul. Bel. / V-Stiel 25kN - Kanthölzer verbauen - Auf stabilen Grund achten - min. 1 Diagonale gegenläufig - nach min 2m Aussteifen (Knicklänge reduzieren) - ab 2x3m Fläche Horizontale Diagonale in den Schlusslagen
	Wandabstützung „neu“) Je Gewindefuß zur Wand 9kN Je Vertikalstiel 30kN - Abschieben verhindern (Erdanker / Querriegel) - Aufgleiten verhindern (Ballast/Querriegel/Ankerstab) - Streichbalken senkrecht stellen
	Übungsturm (BS3) max. zul. Belastung 3kN/m² - Vorbauten Prüfen (Ausleger) (Bis 10kN Bel. Anfangsstück) Mitte 3kN nur Doppelrohrriegel - min. 1 Diagonale gegenläufig - nach min 2m Aussteifen (Knicklänge reduzieren)
	Dekonschleuse(BS4) max. zul. Belastung 1kN/m² - Zwischenkonstruktion Aufbau! - Böden nur am Rand - Böden sichern (Spanngurte) - Arbeiten immer nur bei PSA - min. 1 Diagonale gegenläufig
	Hochwasserlaufsteg(4) max. zul. Belastung 5kN/m² - Diagonalen alle 4 Felder - Sicherung FüÙe um Wasser - Unterspülung Kontrollieren - Regelmäßige Kontrolle
	www.thw-weingarten.de 24h Notrufnummer Plettac 0175/5826491//0160/5336509

<u>Taschenkarte EGS 4/4</u>	
	Steg freitragend(BS4) max. zul. Belastung 5kN/m² 6mKonterlänge/min 4kN Ballast (Bei 6m Steg auch insg. 3 Felder) 6mKonterlänge/min 12kN Ballast (Bei 9m Steg auch insg. 5 Felder) - Seitlich Sichern (Riegel 100) - evtl. mit Kran einschwenken
	Aufbauanleitung - Tragfähiger Untergrund - Gerüst horizontal ausrichten ! - Steine Bruchgefahr - Holzunterlage Kraftverteilung - Gew.füÙe soweit wie möglich eingespindelt lassen - Gerüstteile nicht werfen - Gefahr Herabfallender Teile
	Mehrzweckplane - Überdachung - Faltbehälter - Sichtschutz - Ballast für Steg
	Sicherheit / UVV - Bei Personentransport immer vorher Belastungsprüfung !!! - Über 2m Laufhöhe PSA - Konstruktionsprüfblatt - Bei Abweichungen vom Handbuch ≠ Stegzeichnung - Beim Abbau besondere Vorsicht sowie bei Nässe
	BG Informationen - BG I 663 Handlungsanleitung Gerüste - BG I 826 Schutz gegen Absturz - BG I 821 HA für rückengerechtes Verhalten beim Gerüstbau
	www.thw-weingarten.de Kevin Kärcher OV Weingarten 0751 / 471 51